

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 36=56 (1890)

Heft: 17

Rubrik: Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ganz besonders solche junge, schwächliche (délicates) Soldaten, von diesem Standpunkt aus untersuchen; sie haben sich aber wohl zu hüten, ihre Vorschläge für Entlassung oder Zurückstellung auf ungenügenden Brustumfang (périmètre thoracique) zu gründen, da die tägliche Erfahrung gezeigt hat, dass es keine bestimmte Beziehung zwischen diesem und der Entwicklung der Athmungsorgane gibt; sie haben daher einzig ihre Anträge auf die Zeichen zu basiren, welche das Auskultiren und die Perkussion im Verein mit der körperlichen Beschaffenheit des Individuums ergibt.

Jeder Mann, welcher sichere Zeichen der spezifischen Bronchitis aufweist, ist sogleich zur Reform vorzuschlagen; jene, bei welchen die Weichheit der Tuberkulose (l'imminence morbide de la tuberculose) obschwebt, werden auf 3 Monate zurückgestellt.

Diese Vorschriften haben zum Zweck, die Armee von Leuten zu säubern, welche zur Auszehrung (phtisie) Anlage haben; ihnen das Mittel zu geben, sich zu pflegen, und zu gleicher Zeit von der Armee die Ursachen der Ansteckung und ihrer Verbreitung zu entfernen.

Andererseits vermeidet man dadurch die erheblichen Kosten, welche dem Staat erwachsen, wenn Leute zu den Regimentern geschickt werden, die nachher wieder entlassen werden müssen.“

Uebrigens hat dieser zum Theil bereits angewendete Vorgang günstige Resultate zu Tage gefördert. So starben 1867 auf 1000 Mann 2,23 an der Auszehrung; 1877 betrug die Zahl nur mehr 1,45 auf Tausend und 1887 fiel die Zahl auf 0,99 von Tausend herab. Man darf daher hoffen, dass die Sterblichkeit beinahe auf Nichts herunter sinken werde.

Italien. (Manöver.) In Italien finden in diesem Jahre grosse Manöver statt; es werden zwei kombinierte Armeekorps und zwei Kavallerie-Divisionen dazu aufgestellt. Die Manöver finden in der zweiten Hälfte des August statt; 1889 waren sie bekanntlich ausgefallen.

Russland. (Ein Riesen-Distanzritt) hat der Oberst Pschekow des berittenen Amur-Regiments unternommen. Im November vorigen Jahres verliess derselbe Blagowetschtschensk am Amur, um auf seinem Pferd nach Petersburg zu reiten. Die Strecke beträgt nahezu 8000 Werst (der Werst 937 m.). Einen Drittel des Weges hat der Oberst bereits zu Anfang des Jahres überwunden und war in Irkutsk glücklich angekommen. In Petersburg hofft er im April anzukommen. Das Pferd gehört der sibirischen Rasse an.

Bibliographie.

Eingegangene Werke.

46. Internationale Revue über die gesammten Armeen und Flotten, herausgegeben und redigirt von Ferd. v. Witzleben-Wendelstein. Achter Jahrgang 2. Heft. 8° geh. 94 S. Rathenow 1889, Verlag von Max Babenzien. Preis vierteljährlich (3 Hefte) Fr. 8. —

47. Capitaine, Emil und Ph. von Hertling. Die Kriegswaffen. Eine fortlaufende, übersichtlich geordnete Zusammenstellung der gesammten Schusswaffen, Kriegsfeuer, Hieb- und Stichwaffen und Instrumente, sowie Torpedos, Minen, Panzerungen u. dgl. seit Einführung von Hinterladern. III. Bd. Heft 10—12. 4° geh. Rathenow 1889, Verlag von Max Babenzien. Preis à Heft Fr. 2. —
48. Buxbaum, Emil, Premierlieutenant. Friedrich Wilhelm Freiherr von Seydlitz, königlich preussischer General der Kavallerie (1721—1773). Der deutschen Reiterei gewidmet. Neue Auflage, 8° geh. 155 und XXVI S. Rathenow 1890, Verlag von Max Babenzien. Preis Fr. 5. 35.
49. Resch, Prof. Peter. Das moderne Kriegsrecht der civilisirten Staatenwelt, systematisch dargestellt. Dritte neu bearbeitete Auflage. 8° geh. 146 S. Graz 1890, Verlag von Ullr. Mosers Buchhandlung. Preis Fr. 4. —
50. Revue militaire universelle. Tome I, Janvier et Février 1890. in-8° broché, 36 et 132 p. Paris 1890, Henri Charles-Lavauzelle, Editeur. Abonnement d'un an pour l'étranger fr. 10. —
51. Die Armeen der europäischen Staaten nach Truppendeileilung und Standquartieren. Jahrgang 1890, cart. 124 S. Hannover, Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.
52. Historique du 20e Bataillon de chasseurs à pied. 1854—1890. Rome, Mexique, Borny, Rezonville, Saint-Privat, Servigny, Villiers-Bretonneux, Pont-Noyelles, Bapaume, Saint-Quentin. in-32 relié toile, 91 p. Paris 1890, Henri Charles-Lavauzelle, Editeur. Prix 60 cts.

Offiziers-Mützen.

Lieutenant . . .	Fr. 7—8	Major . . .	Fr. 12—13
Oberlieutenant . . .	„ 8—9	Oberstlieut. . .	„ 13—14
Hauptmann . . .	„ 9—10	Oberst . . .	„ 14—15

Abzeichen wie Kokarden, Kreuzli und Nummern werden extra berechnet.

Unterzeichneter liefert die beste, eleganteste und solideste Offiziers-Mütze nach Ordonnanz.

Es empfiehlt sich angelegentlichst

Ed. Nägeli, Militär-Mützenfabrikant, Zürich.

Für **Unteroffiziere der eidgenössischen Armee.**

Der Instruktor.

Ein taktischer Führer durch die schweizerische Soldaten- und Compagnieschule.

Von

H. Bollinger,
Oberst der Infanterie.

Cart. 1. 60.

Verlag von **Meyer & Zeller, Zürich.**

Vorräthig in allen Buchhandlungen.

J. DIEBOLD & FILS, Tailleurs:

Zürich
104 Bahnhofstrasse 104

TELEPHON Nr. 8.

Strasbourg
48 Grandes Arcades 48

Offiziers-Uniformen und Ausrüstungen.

Spezieller Militär-Zuschneider.

Preiscourant und Muster (eventuell Reisender) zur Disposition.

Vorzügliche Reithosen.

Reichhaltigste Auswahl in Hautes Nouveautés.

Feinste englische Stoffe.

Elegante Ausführung nach Mass.

Livrées. (O. F. 2936)